

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

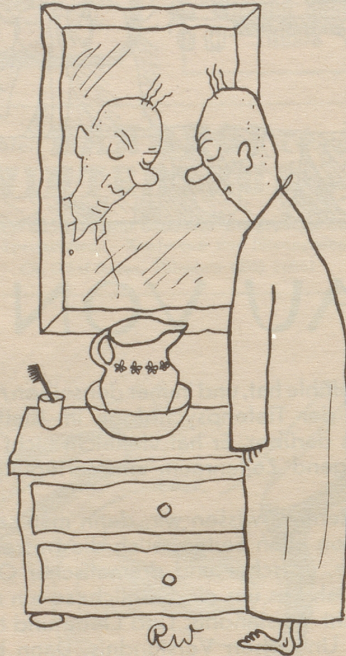
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ein Veilchengatterich muß noch lange nicht seinen Rolls versteigern, auch wenn er auf einen Tätsch zwei Hüterl berappen muß. Er weiß, daß sein Veilchen das alles braucht, um im nötigen Glanz zu erstrahlen. Wir ändern Chrottopöschchen und Sauerampfern hingegen sind nicht so heikel in Sachen Pflege.

Nicht, daß Du jetzt glaubst, Bethli, «la plus Haute Couture» sei für mich eine plätzete Ärmelschoß mit dem Rest vom alten Wöschseil als Gürtel! Oh nein! Ich bekomme schon heiße Ohren beim bloßen Gedanken, wie es wäre, wenn mir so ein Samichlaus einmal für einen Tag einen Blanko-Kredit gäbe. Aber eben, mein Ehe- liebster ist kein braver Chlaus (Gott sei's gedankt übrigens), und somit erübrigt sich der Rest.

Es wäre geschwindelt, wenn ich nicht zugäbe, daß ich trotzdem ganz spezielle Traumobjekte habe. Aber sie werden auf ganz kleinem Feuer gargekocht und manchmal habe ich sie jahrelang ob, wie etwa mein neues Tailleur, das zwei Jahre auf der Menukarte stand. Oh Bethli, wie manches Schaufenster voll Tailleurs habe ich während dieser Zeit begutachtet, habe mich bald zu dieser, bald zu jener Farbe entschlossen, immer mit dem angenehmen Gekribbel im Magen, das man auch beim window-shopping haben kann. Dann brauchten die Kinder alle beide neue Wintermäntel, die mir zum Trost im Volksmund 'em Müetti sis neu Taiör' genannt wurden, und dann und dann ... Du kannst Dir denken, Bethli, was alles unter dieser Flagge gesegelt ist, bis zu jenem Tag, wo an un-

serm Budgethimmel keine einzige Kohlen- oder Zahnratzrechnung als drohende Wolke hing und auch kein Steuerzettel mit langanhaltenden Niederschlägen drohte. An so einem einzigartigen Tag nahm mich der Vati unter den Arm und wir zogen selb- ander zu seinem Schneider.



«Jetzt wott i emol im Schpiegel luege, öb ich im Schlaf würlki eso blöd usgeene, wie mini Frau sei!»

DIE FRAU

Und das war nun ein großer Mißgriff — psychologisch gesehen. Denn an einem Ort, wo eilige Männer rasch rasch einen Anzug bestellen, an so einem Ort herrschte nun keinesfalls die feierliche Atmosphäre, wie sie sich für die weihevollen Grundsteinlegung meines Tailleurs geziemt hätte. Man drückte mir einen Riesenstapel Musterkarten in die Hand und schon nach fünf Minuten wurde ich emsig gefragt, ob ich mich zu etwas entschlossen hätte, und da ich diesem rasanten Tempo keinen nennenswerten Widerstand entgegensetzen konnte, stand in Kürze der Zuschneider da, nahm — päng, päng, päng — Maß, schon surrten wir per Lift wieder erdwärts und leicht betäubt wankte ich auf die Straße hinaus. Unser Vati, der in langen Ehejahren gelernt hat, mühelos meinen seelischen Barometerstand abzulesen, zog mit mir dann raschestens in den nächsten Tea-room, um mit einem großen Teller voll Crèmeschnitten rückwirkend einen erklärenden Schimmer über die Angelegenheit zu verbreiten und ihr zu einem einigermaßen weihevollen Abschluß zu verhelfen. Und während ich nun diese Crèmeschnitten verfilgte, bemühte ich mich vergeblich zu erinnern, was ich eigentlich für einen Stoff ausgesucht hatte ...

Mein derzeitiges Traumobjekt — ein neuer Pelzmantel — scheint alle Gewähr für ein anregendes window-shopping bis an mein Lebensende zu bieten, zum min-

KLEIDER, Teppiche, Vorhänge, Decken... Wir färben und reinigen alles sorgfältig und preiswürdig u. schicken es Ihnen innert kürzester Frist

wie neu zurück!

VEREINIGTE *Lyonnaise* Mäulen FARBEREIEN

Pully/Lausanne Postversand Postfach Gare, Lausanne

Weißfluß -

leidende gesunden mit der auf doppelte Weise wirkenden Parabin-Kur zu Fr. 11.25 komplett. Erhältlich in Apoth. u. Droge, wo nicht, diskreter Postversand durch Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.

M

AN weiß: in der Versorgungskrise Wünscht mancher einen eignen Pflanzplatz: Hat er Salat und Frühgemüse, So geht's ihm wenigstens nicht ganzlätz.

Mit Liebe pflegt er seine Rübli, Den Kohl, den Lauch und die Radieschen, Und sieh', sein Kräuterparadieschen Ist sauber wie ein Sonntags-Stübli!

Doch, Mensch, ob diesem Krautgehege Vergiß nicht Deine Kopfhaarpflege! Nie freut Dich die Gemüseweide Bei ramponiertem Haupthaarkleidel

Drum, Freund, zeigt sich bei Deinen Haaren Die Neigung, aus der Haut zu fahren, — Zeigt Deine Kopfhaut das Bestreben, Dir schuppenweise zu entschweben, Dann zög're nicht, dann handle gschwind:

Nimm «ITEM», wenn's die Haare sind!

Sie erhalten CRÈME «ITEM» und LOTION «ITEM», diese tatsächlich unübertroffenen Haarwuchs- und Haarpflegemittel, in Coiffeur-Geschäften und Parfümerien. Verlangen Sie dori unsern Prospekt mit Gebrauchsanweisung.

JOHANNES ITEM & CO., CHUR.



GOTHIC ist mehr als ein Büstenhalter — GOTHIC ist ein Büstenformer! Wie wahr das ist, spüren Sie beim ersten Tragen. Dank seiner fünf verschiedenen Büstengrößen, wovon jede in allen Umfanggrößen erhältlich ist, erreicht GOTHIC die ausgezeichnete Paßform. Er umfaßt Ihre Büste allseitig und stützt und formt sie zur bewunderten GOTHIC-Silhouette. — Eine Eigenheit, die Sie nur im GOTHIC finden, ist die Cordtex-Gewebestütze, die trotz ihrer Schmiegsamkeit erstaunlich modulierkräftig ist. — Ein echter GOTHIC — der Begriff für klassisch schöne Linie.

Im guten Fachgeschäft. Illustrierter Prospekt durch die Lizenzherstellerin: KORSETTFABRIK AG, ST. GALLEN.



Hotel Aarauerhof, Aarau

Neu eröffnet:
General Herzogstube

Wo man sich mit Vorliebe trifft